



Der Klassiker –
Die österreichische Donau

Ab EUR **759,-**

Der Donau-Radweg von Passau nach Wien

8 TAGE / 7 NÄCHTE, CA. 310 – 325 KM
BUCHUNGSCODE: OE-DOPW7

ETAPPENLÄNGE ●●●●●
HÖHENPROFIL ●●●●●

Ihre Radtour

In einer Woche von Passau nach Wien zu radeln, das ist eine der beliebtesten Radreisen überhaupt. Die Tour eignet sich aufgrund des komplett flachen Verlaufs sowie der sehr gut ausgeschilderten Wege besonders für Einsteiger und Familien mit Kindern. Doch auch bei „alten Radler-Hasen“ ist die österreichische Donau aufgrund des kulturell-historischen Reichtums und der landschaftlichen Schönheit des Donautals eine immer wieder gern gefahrene Strecke.

Reiseverlauf

1. Tag	Individuelle Anreise nach Passau
2. Tag	Passau – Schlögen / Donauschlinge, ca. 40 – 55 km + Fährfahrt
3. Tag	Schlögen – Linz, ca. 55 km
4. Tag	Linz – Grein / Umgebung, ca. 55 km
5. Tag	Grein – Wachau, ca. 50 – 60 km
6. Tag	Wachau – Krems / Traismauer / Tulln, ca. 40 – 75 km
7. Tag	Krems – Wien, ca. 45 – 75 km
8. Tag	Individuelle Abreise

Leistungen

- 7 Übernachtungen mit Frühstück, nationales 2* / 3*-Niveau, in Wien nationales 4*-Niveau (Kat B)
- 7 Übernachtungen mit Frühstück, nationales 4*-Niveau (Kat A)
- Fährfahrt Au – Schlögen inkl. Rad
- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel bis Wien, max. 20 kg / Stück
- Reiseunterlagen mit Kartenmaterial (1 x pro Zimmer)
- Service-Hotline (7 Tage, 08.00 – 20.00 Uhr)

Nicht enthaltene Leistungen

- Bahnfahrt Tulln – Wien
- Kurtaxe, soweit fällig

Reisezeit

Saison A	29.03. – 11.04.	27.09. – 12.10.
Saison B	12.04. – 02.05.	06.09. – 26.09.
Saison C	03.05. – 05.09.	

Tägliche Anreise 29.03. – 12.10.2025
Der Anreisetag bestimmt die Saison.



Grundreisepreis pro Person	Kategorie B	Kategorie A
Doppelzimmer, Saison A	759,-	989,-
Doppelzimmer, Saison B	839,-	1079,-
Doppelzimmer, Saison C	899,-	1149,-
Zuschlag Einzelzimmer	299,-	329,-

Zusatznachtpreise pro Person	Kategorie B	Kategorie A
Passau DZ / ÜF	75,-	99,-
Passau EZ / ÜF	115,-	135,-
Wien DZ / ÜF	69,-	95,-
Wien EZ / ÜF	119,-	175,-

Zusatzleistungen pro Person	
Elektrorad / Pedelec*	269,-
Mietrad (7- / 21-Gang)*	99,-
Rücktransfer exkl. Rad	85,-
Rücktransfer inkl. Rad	125,-

*inklusive Mietradversicherung



Hotelbeispiele Kategorie A

Passau	Passauer Wolf Passau	https://www.hotel-passauer-wolf.de
Schlögen / Donauschlinge	Donauschlinge Riverresort, Schlögen	http://www.donauschlinge.at
Linz	Arcotel Nike Linz	https://nike.arcotel.com/de/
Grein / Umgebung	Wellnesshotel Aumühle, Grein	https://www.aumuehle.at/
Wachau	Post Melk, Wachau	https://www.post-melk.at/
Krems / Traismauer / Tulln	Best Western Hotel Tulln	https://www.hotel-tulln.at/
Wien	MAXX by Steigenberger Wien	https://hrewards.com/de/maxx-hotel-vienna

Hotelbeispiele Kategorie B

Passau	Atrium Passau	https://www.atrium-passau.de
Schlögen / Donauschlinge	Gasthof Draxler, Donauschlinge	http://www.donau-urlaub.at/
Linz	Donauwelle, Linz	https://linz.twhotels.at/
Grein / Umgebung	Gasthof zur Donaubrücke, Grein	https://www.gasthof-froschauer.at/
Wachau	Wachauerhof Melk, Wachau	https://www.wachauerhof-melk.at/de
Krems / Traismauer / Tulln	Gasthof zum Schwan, Traismauer	https://www.hotel-schwan.at
Wien	Simm's Hotel, Wien	https://www.simmshotel.at/

Kinderermäßigung auf Grundreisepreis

0 - 5 Jahre	100%
6 - 11 Jahre	50%
12 - 14 Jahre	25%
15 - 17 Jahre	10%

Kinderermäßigung gilt bei Unterbringung im Zimmer mit zwei Vollzahlern.

Reiseunterlagen Sprachen

→ Deutsch, Englisch, Französisch

Hinweis

- Alle Buchungen sind auf Anfrage.
- In Österreich besteht für Kinder bis 12 Jahre Helmpflicht.
- Rückreise von Wien nach Passau / Schärding: Optional mit einem Kleinbus (täglich), Dauer ca. 3,5 – 4 Stunden, Abholung ca. 14 Uhr direkt beim Hotel, muss bei Reservierung mit angegeben werden.
- Alternativ in Eigenregie mit der Bahn, Verbindungen mehrmals stündlich, Dauer ca. 3 Stunden, 1 x umsteigen.
- Twin / Zweibettzimmer / getrennte Betten sind nur vereinzelt verfügbar. Anfragen behandeln wir als unverbindlichen Kundenwunsch, falls o.g. Zimmertypen Buchungsbedingung sind, muss das unbedingt bei Buchung als Bedingung genannt werden.

Ausstattung der Mieträder

- Bequemer Sattel
- Fahrradschloss
- Kilometerzähler
- Luftpumpe
- Pannenset (1 x pro Buchung)
- Wasserdichte Gepäcktasche
- Wasserdichte Lenkertasche mit Kartenhalterung

Anreise nach Passau

- Nächstgelegene Flughäfen: Linz, München, Wien, Bratislava, Budapest
- Bahnhof: Passau

Parken in Passau

- Öffentliches Parkhaus in Passau, Kosten: ca. 6 € pro Tag. Keine Reservierung durch Radweg-Reisen möglich.

Gepäcktransport

- Gepäckabholung ab 09.00 Uhr, Lieferung bis spätestens 18.00 Uhr, Beschriftung der Gepäckstücke erfolgt 1 x für die ganze Tour. Keine Beschränkung der Anzahl der Gepäckstücke, max. jedoch 20 kg pro Gepäckstück

Reiseunterlagen

- 1 Set (pro gebuchtem Zimmer) besteht aus: Hotelliste und Voucher, Reiseinformationen mit Details zu Tagesetappen, Kurzreiseführer und Streckenbeschreibung, Kartenmaterial, Gepäckanhänger
- Reiseunterlagenversand zum Anreisehotel, Hotelliste und Reiseinformationen vorab per E-Mail

Etappenbeschreibung

1. Tag: Individuelle Anreise nach Passau

Bummeln Sie nach Ihrer Anreise durch die beschaulichen Gassen der fast mediterran anmutenden Stadt am Zusammenfluss von Donau, Inn und Ilz. Für alle Kultur- und Geschichtsinteressierten hat die Stadt viel zu bieten. Besuchen Sie den das Stadtbild dominierenden Dom St. Stephan, die Veste Oberhaus und die Wallfahrtskirche Mariahilf. Oder beginnen Sie Ihre Reise gemütlich bei einer Tasse Kaffee in der historischen Altstadt.

2. Tag: Passau – Schlögen / Donauschlinge, ca. 40 – 55 km + Fährfahrt

Sie starten Ihre Tour am nördlichen Ufer der Donau und radeln durch das Obere Donautal in die kleine Marktgemeinde Oberzell. Wenig später überqueren Sie die Grenze zu Österreich und gelangen nach Engelhartzell mit dem berühmten Trappisten-Kloster. An der Schlägener Schlinge windet sich die Donau in einer engen Schleife um einen riesigen Granit-Hügel, auf dem die romantische Ruine Haichenbach thront. Per Fährfahrt setzen Sie ab auf das andere Ufer über und erreichen Ihr Etappenziel.

3. Tag: Schlögen – Linz, ca. 55 km

Durch das Vogelparadies Eferdinger Becken und verschiedene kleine Marktgemeinden geht es nach Linz. Die Landeshauptstadt Oberösterreichs war im Jahr 2009 Kulturhauptstadt Europas und beherbergt mit dem Lentos eines der bedeutendsten Museen zeitgenössischer Kunst in Österreich. Der Linz City Express bringt Sie zu allen wichtigen Sehenswürdigkeiten der Stadt. Einen tollen Blick auf die Stadt haben Sie vom Pöstlingberg.

4. Tag: Linz – Grein / Umgebung, ca. 55 km

Sie radeln durch die Region und Kulturlandschaft Machland nach Enns. Auch in Österreichs ältester Stadt gibt es viel zu entdecken. Die Hauptsache ist jedoch, dass Sie es absolut stressfrei entdecken. Denn Enns ist die erste Cittaslow Österreichs. Hier werden Entschleunigung und Lebensqualität groß geschrieben. Die letzten Kilometer der heutigen Etappe radeln Sie durch die sagenumwobene Region des Strudengaus. Einst war dies ein bei Schiffern sehr gefürchteter Abschnitt der Donau. Grein war damals ein bedeutender Handelsplatz. Das Stadttheater im Rathaus ist das älteste, noch immer bespielte Theater Österreichs. Noch gegen Ende des 19. Jahrhunderts bekamen Volksschüler in Grein ihr Abschlusszeugnis erst, wenn sie eine bestimmte Anzahl klassischer Theaterstücke in diesem Schauspielhaus besucht hatten. Heute ist übrigens Halbzeit auf Ihrer Radtour von Passau nach Wien mit acht Tagen! Die Zeit vergeht auf dem Rad doch schneller, als man denkt.

5. Tag: Grein – Wachau, ca. 50 – 60 km

Wenn Sie Melk mit seinem bekannten Stift erreichen, ist es fast schon zu spät für eine Pause. Den größten Teil der heutigen Strecke haben Sie dann bereits hinter sich gebracht. Trotzdem sollten Sie das

pompöse Benediktinerkloster besichtigen. Im Ort führen verschiedene Themenwege zu allen wichtigen Sehenswürdigkeiten. Nun haben Sie die Weinbauregion Wachau erreicht. Seit dem Jahr 2000 ist sie UNESCO-Weltkulturerbe. Hier wird Obst, vor allem Weintrauben, angebaut. Sie ist Heimat international renommierter Weißweine. Abends sollten Sie unbedingt einen Heurigen besuchen. Das sind traditionelle kleine Lokale, in denen die lokalen Weinbauern ihre eigenen Weine verkaufen. Meist gibt es auch kleine regionale Speisen. Sicher können Sie von den Wirtsleuten und einheimischen Gästen den einen oder anderen Geheimtipp für die morgige Etappe erfahren. Bei einem Gläschen Wein kommt man schnell ins Gespräch.

6. Tag: Wachau – Krems / Traismauer / Tulln, ca. 40 – 75 km

Noch einmal radeln sie heute durch die Wachau. Je nach Saison können Sie am Wegesrand Marillen oder Weintrauben pflücken. In der Burg in Dürnstein wurde einst Richard Löwenherz gefangen gehalten. Noch heute thront die Burgruine über dem Ort. Das Stift Dürnstein hingegen wurde direkt am Ufer der Donau erbaut. Der blaue Turm der Stiftskirche wird als das Wahrzeichen der Wachau angesehen. In Krems haben Sie schließlich das Ende der Wachau erreicht. Die Stadt ist bereits mehr als 1000 Jahre alt. Sie wurde bereits im Jahr 995 erstmals urkundlich erwähnt. Schlendern Sie durch die Altstadt, in der Sie den Wohlstand der ehemaligen Hafenstadt noch heute erkennen können. Die prunkvoll verzierten Erker und Portale sind wahre Architekturschätze.

7. Tag: Krems – Wien, ca. 45 – 75 km

Auf der letzten Etappe radeln Sie durch das weitläufige Tullner Becken. Auf den flachen und gut ausgebauten Radwegen kommen Sie flott voran. Wollen Sie mehr Zeit für Wien haben, können Sie ab Tulln die Strecke mit der Bahn abkürzen (nicht inkludiert). Ihre Etappe verkürzt sich dadurch um ca. 45 km. Schließlich erreichen Sie das Ziel Ihrer Radreise: Die Hauptstadt Österreichs. Die weltbekanntesten Sehenswürdigkeiten Wiens sollen Sie sich nicht entgehen lassen. Der Prater ist der weltweit älteste Vergnügungspark. Er ist noch heute ein beliebtes Ausflugsziel. Auch Schloss Schönbrunn, der Stephansdom und die Spanische Hofreitschule gehören zu den beliebtesten Touristenzielen. Darüber hinaus gibt es noch unzählige weitere Schätze zu entdecken. Eine tolle Aussicht über die einstige Kaiserstadt haben Sie vom Donauturm. Im sich drehenden Turmrestaurant wird das Abendessen zum besonderen Erlebnis. Natürlich können Sie im Turmcafé auch einfach eine Wiener Melange und ein Stück Sachertorte genießen.

8. Tag: Individuelle Abreise

Nach dem Frühstück erfolgt Ihre individuelle Heimreise oder eine Verlängerung Ihres Aufenthaltes.